Kurzprofil des Sustainable Hidden Champions: Jungheinrich AG

Weltweit führend bei elektrischen Antriebstechniken für Flurförderzeuge (FFZ)

12 NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION

Die Einsparung von Energie in der Nutzungsphase durch eine hohe Energieeffizienz sowie die Rücknahme der FFZ und die Eingliederung in Gebrauchtwaren tragen zu einem nachhaltigen Konsum und einer nachhaltigen Produktion bei.

9 INDUSTRY, INNOVATION AND INFRASTRUCTURE

Als Pionier im Bereich der Lithium-Ionen-Technologie kann Jungheinrich ein vernetztes, durchgängiges Gesamtsystem anbieten, indem alles ideal aufeinander abgestimmt ist.

8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTS-WACHSTUM

Jungheinrich ist ein attraktiver Arbeitgeber aufgrund Gesundheitsangeboten, Weiterbildungsmöglich-keiten und niedriger Fluktuation.

Sie haben Fragen? Kontaktieren Sie uns gerne unter nachhaltigkeit@avesco.de

Datum der letzten Aktualisierung: 29.11.2021

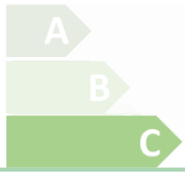
Datengrundlage für die avesco Nachhaltigkeitsbewertung sind hauptsächlich die Geschäfts- und Nachhaltigkeitsberichte des analysierten Unternehmens sowie das Protokoll des Gesprächs mit dem Unternehmen. Auf konkrete Quellen- und Seitenangaben wird hiermit verzichtet.

Kurzprofil des Sustainable Hidden Champions: Jungheinrich AG

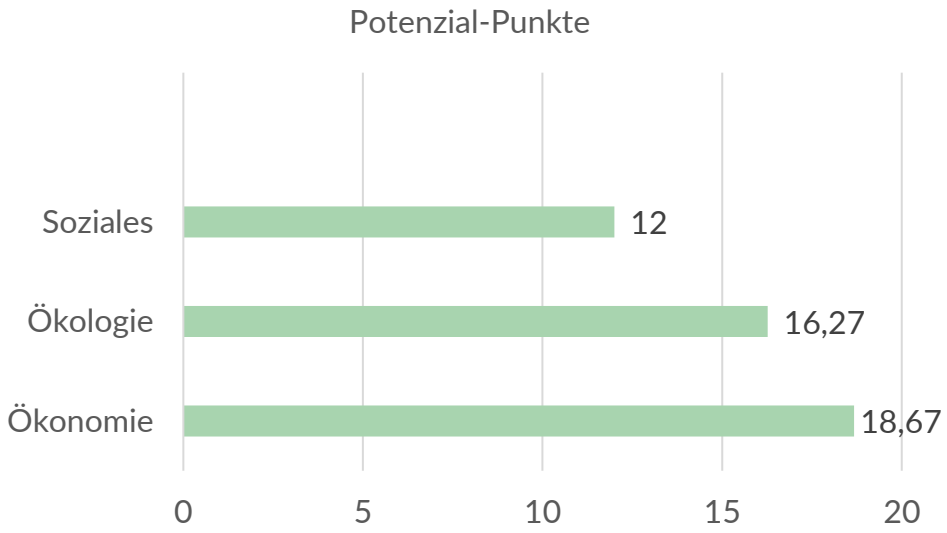
avesco SUSTAINABLE FINANCE

JUNGHEINRICH

Nachhaltigkeitsklasse:



avesco Nachhaltigkeitsbewertung:



Die Jungheinrich AG im Überblick

Unternehmenssitz	Hamburg
Überblick über Produkte und Dienstleistungen	Flurförderzeuge (Neu-, Gebraucht- und Mietgeräte); Logistiksysteme (Regale, Software und Automatisierung); verbundene Dienstleistungen (Kundendienst, Finanzierung und Beratung)
Mitglied in wesentlichen Indizes	MDAX, CDAX, DAXsector Industrie, Prime All Share Index
Umsatz und Entwicklung in Relation zum Vorjahr in % (2020)	3,8 Mrd. € (2019: 4,1 Mrd. €)
Anteile der Geschäftsbereiche am Umsatz in %	Neugeschäft: 55,5 %, Miete und Gebrauchtgeräte: 15,9 %, Kundendienst: 28,8 %
Anzahl MitarbeiterInnen (2020) [1]	18.086 (Vorjahr: 18.216)
Länder/Regionen der Unternehmensaktivität	Weltweit, Hauptabsatzmarkt mit 86 % ist Europa
Link zur Website	https://www.jungheinrich.de/

[1] Im gesamten Dokument wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern eine gendergerechte Sprache angewandt. Sind Institutionen oder Unternehmen gemeint, wird lediglich das entsprechende grammatische Geschlecht verwendet.

Kurzprofil des Sustainable Hidden Champions: Jungheinrich AG

Was macht das Unternehmen zum Hidden Champion?

Breites Produktportfolio und Dienstleistungsangebot: Jungheinrich profitiert zusätzlich von der Diversifikationsstrategie seines Angebots. Neben Gabelstaplern und Hubwägen, bietet das Unternehmen verschiedene Systeme (Regal & Fördertechnik), Gebrauchtwägen, sowie Leasing und die Ausstattung kompletter Lagerhallen an. Mit Letzteren bindet Jungheinrich dauerhaft Kunden an sich. Das ist essentiell, da Kunden sonst geringe Wechselkosten zu den Hauptkonkurrenten KION und Toyota haben.

Marktführer bei elektrischen Antriebstechniken und weltweit unter den Top 3: Jungheinrich zählt weltweit zu den führenden Anbietern für die Intralogistik (#2 hinter KION in West- und Osteuropa, #3 weltweit). Der Systemanbieter bietet optimal aufeinander abgestimmte Intralogistik-Konzepte an, individuell zugeschnitten auf die Anforderungen jedes Kunden. Mit langjährigem Know-how hat sich Jungheinrich in der Intralogistik-Branche als Marktführer im Bereich elektrischer Antriebstechniken etabliert.

Ideal aufeinander abgestimmte Systeme: Was Jungheinrich am Markt einzigartig macht, ist die Verknüpfung sämtlicher Komponenten, vom Fahrzeug über die Batterie bis zum Ladegerät. Jungheinrich ist der einzige Hersteller, der für seine Fahrzeuge sowohl Steuerungen als auch Software, Batterien und Ladetechnik selbst entwickelt und produziert.

Kurzprofil des Sustainable Hidden Champions: Jungheinrich AG

avesco SUSTAINABLE FINANCE

avesco Nachhaltigkeitsbewertung:

Ökonomie

Steigende Nachfrage: Aufgrund der wachsenden Bedeutung digitaler und automatisierter Fertigungsprozesse ist zukünftig von einem wachsenden Markt auszugehen. Perspektivisch kann man sagen, dass der Online-Handel weiter stark wachsen wird, selbst wenn die Gesamtkonjunktur einbrechen sollte. Dies liegt unter anderem am Verdrängungseffekt des stationären Einzelhandels. Folglich werden Lagerkapazitäten weiter aufgebaut. Hinzu kommt der Trend zu immer kürzeren Lieferzeiten, der eine hochautomatisierte Logistik notwendig macht, die ständig optimiert werden muss. Hier spielt die Technologieführerschaft eine große Rolle.

Strategie 2025+: Mit der Konzernstrategie 2025+ hat sich das Unternehmen dem Ziel verpflichtet, nachhaltig Werte zu schaffen und die Bedürfnisse aller StakeholderInnen in den Mittelpunkt der Arbeit zu stellen. Im Fokus steht insbesondere eine effiziente Ressourcennutzung. Die 4 Grundziele der 2025+ Strategie sind die Erreichung der Klimaneutralität in allen Scope-Leveln, ein integriertes Nachhaltigkeitsmanagement mit der Abteilung Corporate Sustainability & Environment, Transparenz und Verantwortung in der Lieferkette und Nachhaltigkeit in der Marke Jungheinrich.

Ökologie

Recycling der FFZ: Die Jungheinrich AG nimmt alte Flurfahrzeuge zurück, arbeitet sie auf und verkauft sie als Gebrauchtwagen oder gliedert sie in ihre Mietflotte ein. Hier werden rund 80 % CO2e im Vergleich zu den Neugeräten gespart. Die Anzahl aufbereitete Fahrzeuge 2020 lag bei 5.809 Stück.

Hohe Energieeffizienz: In den letzten 10 Jahren reduzierte sich bei der Nutzung der Jungheinrich Flurförderzeuge der CO2e-Ausstoß um 20 %. Jungheinrich bietet folglich immer energieeffizientere Produkte an. Dies liegt zum einen am Umstieg auf Lithium-Ionen-Batterien und zum anderen an den aufeinander abgestimmten Systemen, die kontinuierlich weiterentwickelt werden.

Nutzungsphase: Die Nutzungsphase ist aufgrund der längeren Lebensdauer der Produkte von hoher Relevanz, auch weil in diesem Teil der Lebenszyklusanalyse eine hohe Menge an Energie verbraucht wird. Die Nutzungsphase ist aufgrund der längeren Lebensdauer der Produkte von hoher Relevanz, auch weil in diesem Teil der Lebenszyklusanalyse eine hohe Menge an Energie verbraucht wird. Die FFZ von Jungheinrich sind dabei energieeffizient, da die Komponenten perfekt aufeinander abgestimmt sind und die Anzahl an effizienteren Lithium-Ionen-Batterien steigt.

Kurzprofil des Sustainable Hidden Champions: Jungheinrich AG

Soziales

Produktimpact: Durch den boomenden E-Commerce steigt die Nachfrage nach effizienter Intralogistik. Konsumenten kaufen immer häufiger Waren im Internet und die Zahl an Online-Plattformen ohne Läden vor Ort wächst rasant. Unternehmen wie Jungheinrich bieten durch durchdachte und individuelle Lagersysteme eine Steigerung der Zeit- und Ressourceneffizienz und tragen zu einer reibungslosen Versorgung der Konsumenten bei.

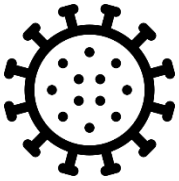
Nachhaltiger Arbeitgeber: Es werden rund 98,7 % (2017: 97 %) der MitarbeiterInnen mit unbefristeten Verträgen beschäftigt. Zudem werden flexible Arbeitszeitmodelle und Langzeitgleitzeitkonten angeboten, um auf Konjunktur-bedingte Schwankungen reagieren zu können. In wirtschaftlich profitablen Zeiten sind rund 600 LeiharbeiterInnen beschäftigt, in konjunkturschwachen Zeiten rund 300. Es sind eine geringe Mitarbeiterfluktuation mit 3,7 % (2019: 6,2 %) und gute Bewertungen für eine hohe Mitarbeiterzufriedenheit vorhanden. Zudem werden die MitarbeiterInnen nach Tarif bezahlt und gewerkschaftlich organisiert.

Engagement: Im Bereich Charity fördert Jungheinrich über die Jungheinrich Stiftung Studierendenprojekte und vergibt Stipendien und Fördergelder. Die Jungheinrich AG engagiert sich zudem über die Dr. Friedrich Jungheinrich Stiftung und bei Projekten wie action Medeor, die Arche, etc.

Kritische Punkte & Risiken

Wettrennen beim autonomen Fahren: Es herrscht eine Art Wettrennen beim Thema autonomes Fahren. Die Hauptwettbewerber forschen, investieren und innovieren alle im Bereich Industrie 4.0 und autonomen Fahren und stehen somit in großer Konkurrenz. Sollte ein Konkurrent von Jungheinrich große Fortschritte in diesem Bereich machen, so könnte Jungheinrich abgehängt werden. Allerdings ist das Unternehmen gut aufgestellt und Vorreiter bei elektrischen Antrieben.

Krisen-Check



Durch geopolitische Spannungen und daraus resultierenden Konjunktursorgen hat Jungheinrich bereits 2019 Maßnahmen zu Kostenreduzierung, Liquiditätssicherung und Effizienzsteigerung getroffen. Somit konnte das Unternehmen zu Beginn der Corona Pandemie mit einem effizienten Krisenmanagement fortfahren. Die Erfahrung durch Konjunkturschwankungen ist auch in Zukunft ein Vorteil in Krisensituationen. Der Umsatz sank zwar um rund 7 %, jedoch stieg der Geldfluss.